

Gross-Erfolg für Volleyball Club Gommiswald

Als Zweitplatzierter der St. Galler Kantonalmeisterschaft konnte sich die Herrenmannschaft des VBC Gommiswald erstmals für die Schweizermeisterschaft des Schweizerischen Turnverbandes qualifizieren. Für das am letzten Samstag ausgerichtete Turnier in Dietlikon hatten sich 14 Mannschaften aus der ganzen Schweiz angemeldet. Wenn es auch in erster Linie darum ging, einmal Erfahrungen auf diesem Niveau zu sammeln, hoffte die Mannschaft insgeheim doch, die Vorrundenspiele auf dem zweiten Gruppenplatz zu beenden und sich für die Finalrunde zu qualifizieren. Doch dazu wollte zuerst einmal der erste Gegner, Spielbeginn war morgens um 7.30 Uhr (!) besiegt sein. Allerdings zeigten sich die Gommiswalder wesentlich wacher als Ihr Gegner und brachten mit konstantem Spiel mühelos beide Sätze ins Trockene. Die nächste Aufgabe gestaltete sich gegen Gonten wesentlich schwieriger und Gommiswald musste beide Sätze verloren geben. Nach einem klaren Zwei-Satz Sieg gegen den MTV Näfels geriet das letzte Vorrundenspiel gegen Kallnach schon zu einem kleinen Final, entschied es doch, ob man um die Plätze eins bis sechs oder 7 bis 10 weiterspielen konnte. Es wurde ein harter Kampf und nach einem knappen Sieg im ersten Satz ging der zweite Satz ebenso knapp verloren. Damit lagen Kallnach und Gommiswald mit je 5 Gewinnsätzen gleichauf und Balldifferenz musste entscheiden. Mit einer um 8 Punkte besseren Balldifferenz wurde der zweite Platz Gommiswald zugesprochen. Damit waren eigentlich die besten Erwartungen bereits erfüllt und VBC Gommiswald konnte in der Finalrunde befreit aufspielen. Als erster Gegner bekam er es mit NS Winterthur zu tun. Die Mannschaft war aus der Zürcher Meisterschaft und dem Cup bestens bekannt und konnte bisher noch nie geschlagen werden. Der bisherige Erfolg beflügelte aber das Spiel und mit einer kompakten Mannschaftsleistung ging der erste Satz 25:20 an Gommiswald. Im zweiten Satz schien das Spiel zu kippen ehe beim Stand von 23 zu 24 und Satzball für den Gegner die letzten Kräfte mobilisiert wurden und schliesslich auch dieser Satz mit 26:24 gewonnen werden konnte. Im nachfolgenden Spiel gegen SR Dietlikon gelang noch fast eine kleine Sensation: Zwar ging der erste Satz noch 23:25 verloren, aber im zweiten Satz steigerte sich der VBC Gommiswald nochmals und erzwang mit 28:26 einen Entscheidungssatz. Die Dietliker vermochten aber auch nochmals zuzulegen und gewannen diesen mit 15:09. Im Spiel gegen die "Halb-Profis" aus Wil lag nichts drin und man konzentrierte die Kräfte auf das letzte Spiel gegen SFG Stabio. Die Wärme in der Halle war mittlerweile beträchtlich, und in einem zähen Spiel konnten der letzte Gegner mit 2:1 Sätzen bezwungen werden. Nach einem langen Turniertag resultierte für den VBC Gommiswald der 4. Schlussrang. Damit konnte die Herrenmannschaft, nachdem Sie in dieser Saison erstmals in der ersten Liga kämpfte, und bereits einen Platz im Mittelfeld erreichte, dem Sieg in der Sommermeisterschaft und dem zweiten Platz in der Kantonalmeisterschaft St. Gallen, mit diesem Ergebnis die wohl erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte abschliessen.

Rangliste:

1. STV Wil (SGTV), 2. TV Gonten (ATV), 3. SR Dietlikon (ZTV), 4. VBC Gommiswald (SGTV), 5. TV Neue Sektion W'thur (ZTV), 6. SFG Stabio (ACTG), 7. TV Rohrbach (TBOE), 8. TV Kallnach (TBS), 9. MR Steingut (SHTV), 10. SV Fislisbach (AGTV), 11. MTV Näfels (GLTV), 12. STV Frauenfeld (TGTV), 13. Volley Grüşch (GRTV), 14. TV Bischofszell (TGTV)



Erfolgreiche Turniermannschaft:

v.l.: Fabian Laumer, Werner Bürli, Pascal Pfister, Marc Kuster, Stefan Eicher, Mirko Hüppi, Mathias Wurst, Reto Hüppi